



Non-Financial Risk effizient und konsistent steuern

Banken und Finanzinstitute stehen vor der Herausforderung, nicht-finanzielle Risiken über unterschiedliche Fachbereiche hinweg zu steuern – bei steigenden regulatorischen Anforderungen, wachsender Komplexität und zunehmendem Fachkräftemangel. Bestehende Ansätze sind häufig fragmentiert, schwer nachvollziehbar und eingeschränkt transparent.

Für eine effiziente Steuerung stoßen bisherige Ansätze schnell an ihre Grenzen: Gefragt ist eine Lösung, die Risiken domänenspezifisch abbildet, Daten zusammenführt und Bewertungen vergleichbar macht – ohne die Besonderheiten der einzelnen Fachbereiche aus dem Blick zu verlieren. Gleichzeitig muss sie wiederkehrende Aufgaben automatisieren, die Time-to-Value verkürzen und Anwender durch eine intuitive User Experience überzeugen.

msg.NFRA bietet genau das: Eine modulare Plattform für das Management von Non-Financial Risk (NFR) von Anti-Financial Crime (AFC) bis OpRisk (OR) im Banking, die einen gezielten Ausbau je Fachbereich erlaubt und damit Flexibilität und Investitionsschutz bietet.

Risiken werden verständlich strukturiert und konsistent bewertet – für schnelle Nutzung und breite Akzeptanz. Workflows steigern die operative Effizienz und unterstützen reversionssichere Abläufe. Risikoinformationen stehen in Echtzeit zur Verfügung und schaffen Transparenz jenseits jährlicher Bewertungszyklen.

Die OR- und AFC-Module der SaaS-Plattform msg.NFRA – Vorteile auf einen Blick

Domänenspezifische Dashboards



Sofort entscheidungs- und auskunftsfähig durch transparente, intuitive und jederzeit abrufbare Berichte und Dashboards für CRO und Fachbereiche.

Standardisierte Daten & automatisierte Bewertungen



Saubere Datengrundlagen, klare Methodik und konsistente Risikobewertungen – ohne manuelle Strecken.

Lückenlose Audit Trails für maximale Nachvollziehbarkeit



Jeder Schritt dokumentiert, jede Bewertung prüfbar – reversionssicher und compliant.

Rollenbasierte Workflows



Unterschiedliche Zugriffs- und Bearbeitungsrechte im OR- und AFC-Modul – abgestimmt auf Rollen wie Schadensmelder, Risikomanager, Geldwäschebeauftragter oder Administratoren.

Der modulare Plattform-Ansatz

msg.NFRA, die Plattform für Non-Financial Risk Assessment, ermöglicht eine konsistente und skalierbare Risikosteuerung über leichtgewichtige Module – je Fachbereich ready-to-use.

Alle Module:

- nutzen eine einheitliche technische Plattform,
- adressieren unterschiedliche Domänen mit automatisierten Use Cases und führen Anwender gezielt durch ihre zentralen Aufgaben
- und ermöglichen eine durchgängige und revisionssichere Dokumentation.

Ergebnis: Eine integrierte Sicht auf Risiken und Maßnahmen – belastbar für Fachbereiche, Management und Aufsicht.

msg.NFRA als Software-as-a-Service

Software- und Servicepaket aus einer Hand

Attraktive Preise und Investitionssicherheit



Das attraktive Preismodell, ausgerichtet an Unternehmensgröße und gewünschtem Modul, sowie flexible Vertragslaufzeiten schaffen eine transparente Kostenstruktur und hohe Investitionssicherheit.

Schnelle Implementierung und Hochverfügbarkeit



Die standardisierten Prozesse ermöglichen verkürzte Einführungszeiten und einen äußerst schnellen Time-to-Value. Die moderne Technologie von App und Infrastruktur ist hochverfügbar und autoskalierbar.

Sicherheit und Monitoring



Sehr hohe Sicherheitsstandards, regelmäßige Updates zum Schutz der Infrastruktur und sensibler Daten sowie die dauerhafte Überwachung stellen den ISO-konformen Betrieb sicher.

Wartungsfreiheit



Die fortlaufende Wartung der Betriebsplattform sowie die technische und fachliche Pflege von msg.NFRA entlasten sowohl die IT-Abteilung als auch die Fachabteilungen.

Umfangreiches Betriebs- und Service-Paket



Die msg-Gruppe bietet als zentraler Ansprechpartner für alle Fragen ein umfangreiches Betriebs- und Servicepaket mit optional buchbaren Zusatzleistungen sowie verlässlichem 1st-, 2nd- und 3rd-Level-Support.

OR

Das Modul OR

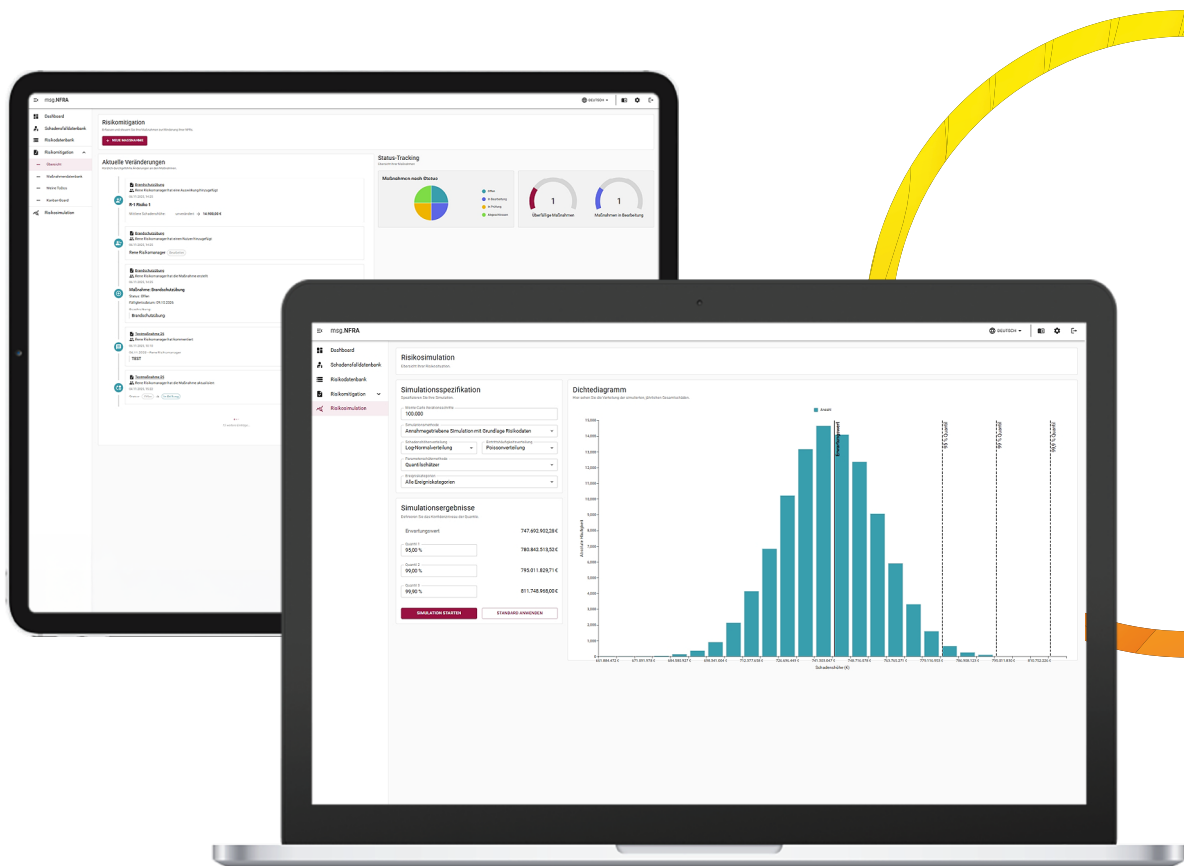
OpRisk strukturiert steuern und effizientes Risk Self Assessment

Operationelle Risiken effizient managen

Das OR-Modul unterstützt beim durchgängigen Management operationeller Risiken (OpRisk) – von der strukturierten Erfassung über die konsistente Bewertung bis hin zur gezielten Steuerung und Berichterstattung.

Steuerung und Maßnahmenverfolgung

Maßnahmen und Mitigationen zur Risikominderung sind strukturiert dokumentiert, transparent nachverfolgbar und klar Verantwortlichen zugeordnet. Darstellungen von Umsetzungsständen und Wirksamkeiten unterstützen eine effektive operative Steuerung.



Eine integrierte Sicht auf Risiken und Schadensereignisse

Zentrale Grundlage ist eine Risikodatenbank, in der OpRisks fachlich sauber beschrieben, bewertet und revisionssicher fortgeschrieben werden. Änderungen bleiben nachvollziehbar, Entwicklungen über Zeit transparent sichtbar.

Ergänzend zur Risikobewertung ermöglicht das Modul die systematische Erfassung von Schadensereignissen und deren gezielte Zuordnung zu bestehenden Risiken.

Auswertung und Management-Sicht

Das Modul nutzt Risiko- und Schadensdaten für quantitative OpRisk-Analysen per Simulation und liefert aggregierte, szenario-basierte Entscheidungsgrundlagen auf Basis nachvollziehbarer Annahmen.

Integrierte Dashboards und Visualisierungen unterstützen dabei neben der operativen Arbeit auch die Management-Berichterstattung und die schnelle Auskunftsfähigkeit gegenüber Aufsicht und Gremien.

AFC

Das Modul AFC

Risikoanalysen konsistent und nachvollziehbar umsetzen

Wachsende Anforderungen

Mit der AMLR sowie begleitenden AMLA-Guidelines und RTS verschärft die Aufsicht die Erwartungen an unternehmensweite Risikoanalysen im Bereich AFC aktuell deutlich. Für AMLR-fähige Risikoanalysen braucht es eine datenbasierte und konsistente Lösung, die Bewertungen nachvollziehbar ableitet und Risikominderungsmaßnahmen transparent abbildet.

Herausforderung in der Praxis

In vielen Instituten erfolgen die Risikoanalysen weiterhin manuell und Excel-basiert. Der hohe Abstimmungs- und Pflegeaufwand macht sie zu umfangreichen Analyseprojekten, bei denen Aktualisierungen zeitintensiv bleiben und Annahmen sowie Änderungen nur eingeschränkt nachvollziehbar sind. Transparenz und Steuerbarkeit bleiben dadurch sehr begrenzt.

Strukturierter Ansatz

Das AFC-Modul unterstützt Institute bei der konsistenten und kontinuierlichen Durchführung von AMLR-fähigen Risikoanalysen:

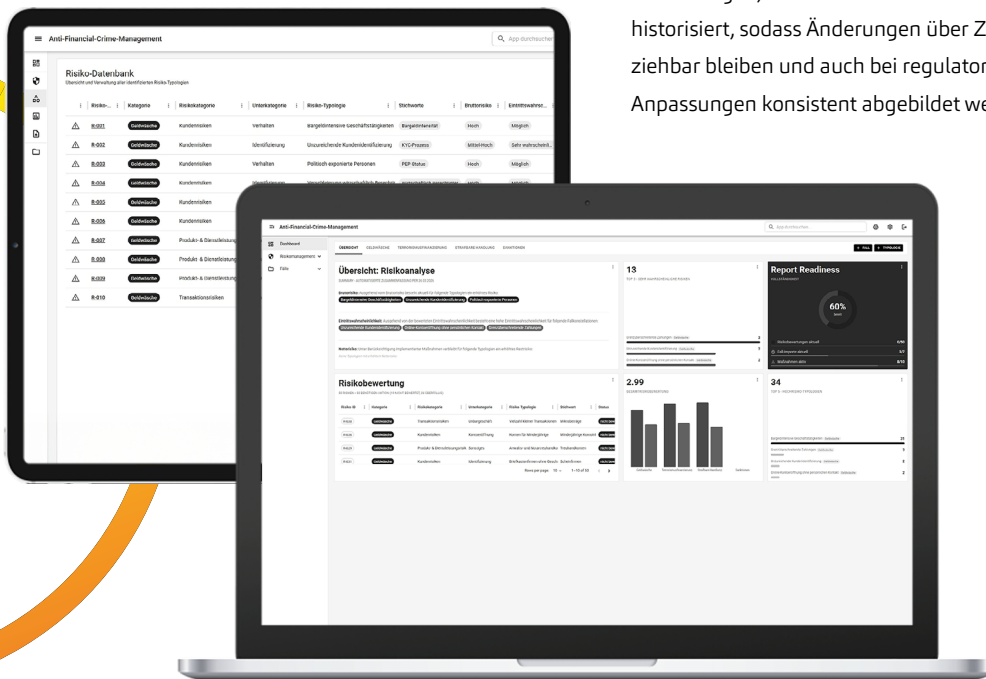
- Erfassung relevanter Risikofaktoren und Risiken
- Bewertung von Brutto- und Nettorisiken
- Betrachtung von inhärenten und residualen Risikoprofilen
- Fachlich klare Ableitung und Dokumentation

Alle Inhalte werden zentral geführt, logisch verknüpft und einheitlich verarbeitet.

Automatisierte Berichterstellung

Berichte lassen sich automatisiert aus der zentralen Datenbasis generieren und werden als Reporting-Templates oder über Dashboards bereitgestellt.

Bewertungen, Annahmen und Maßnahmen sind versioniert und historisiert, sodass Änderungen über Zeiträume hinweg nachvollziehbar bleiben und auch bei regulatorischen oder methodischen Anpassungen konsistent abgebildet werden.



Kontaktieren Sie uns

Möchten Sie mehr über msg.NFRA erfahren oder eine kostenlose Demo buchen? Sprechen Sie mit einem unserem Experten über Ihre Fragen und vereinbaren Sie einen Termin.



Dennis Braasch

Director Digital Banking Apps | msg for banking ag

+49 40 3233 8055 23 | +49 1729 5782 31

Dennis.Braasch@msg.group

msg systems ag

Amelia-Mary-Earhart-Straße 14 | D-60549 Frankfurt a. M. | +49 (0) 69 580 045 – 0

info-banking@msg.group | www.msgforbanking.de

